

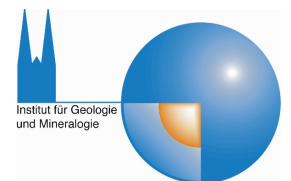
An die
Wissenschaftler/innen des
DFG-Schwerpunktprogramms
„Antarktisforschung mit vergleichenden
Untersuchungen in arktischen Eisgebieten“



**Mathematisch-
Naturwissenschaftliche
Fakultät**

Prof. Dr. Martin Melles

**Institut für Geologie
und Mineralogie**



Zülpicher Str. 49 a
D-50674 Köln
Zülpicher Str. 49a
50674 Köln
Deutschland

Rundbrief SPP „Antarktisforschung“ 07/2014

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit unserem „Sommer“-Rundbrief möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr wieder einen Überblick über die Entscheidungen der Prüfgruppe in der aktuellen Antragsrunde geben. Daneben gibt es eine kurze Rückschau auf die bereits zum zweiten Mal stattgefundenen Topic-Workshops des SPP und wichtige Hinweise zum diesjährigen Koordinationsworkshop an der TU Dresden.

Aktuelle Antragsrunde

In der aktuellen Antragsrunde 2013/14 wurden im SPP einschließlich des Koordinationsantrages insgesamt 43 Anträge eingereicht, davon 35 Neu- und 8 Fortsetzungsanträge. Die Anträge wurden von 68 Antragstellern gestellt (im Vorjahr waren es 70), die sich auf 18 Universitäten (44 Antragsteller) und 6 außeruniversitäre Einrichtungen (24 Antragsteller) verteilen. Das Antragsvolumen belief sich auf 9,1 Mio € (exkl. Programmpauschale). Gegenüber dem vergangenen Jahr ist damit sowohl die Zahl der Anträge (von 51) als auch das Antragsvolumen (von 12,2 Mio €) recht stark gesunken. Ursächlich dafür ist vor allem eine Halbierung der Antragszahl aus dem Bereich der Biowissenschaften (von 22 auf 11), während die Antragszahlen aus dem Bereich Physik/Chemie nur wenig abgenommen haben (von 18 auf 15) und aus dem Bereich Geowissenschaften sogar angestiegen sind (von 11 auf 15). Trotz der insgesamt zu verzeichnenden Abnahme liegt das Antragsvolumen immer noch deutlich über dem langjährigen Mittel, was das anhaltend große Interesse am SPP und seine Bedeutung in der deutschen Polarforschung widerspiegelt.

Die Prüfgruppe hat auf der Grundlage ihrer Sitzung am 6. und 7. März 2014 in Bonn einen der eingereichten Anträge in das Normalverfahren geschoben und 17 der verbliebenen 42 Anträge (40 %) dem Hauptausschuss der DFG zur Förderung vorgeschlagen. Gruppieren Sie die Bewilligungsquote bei etwa 30 % in der Physik und Chemie, 33 % in den Biowissenschaften sowie 47 % in den Geowissenschaften. Unter Berücksichtigung von Kürzungen in einzelnen Anträgen wird die tatsächliche Förderquote jedoch auch in diesem Jahr bei weniger als 30 % der beantragten Mittel liegen und damit nicht wesentlich höher ausfallen als die Förderquote im Normalverfahren der DFG. Die Bescheide der DFG sowie Auszüge der Gutachtereinschätzungen werden nach Information von der DFG Ende Juli an die Antragsteller verschickt.

Topic-Workshop 2014

Seit 2013 werden „Topic-Workshops“ zu den übergeordneten Forschungsthemen des SPP in der laufenden Programmphase („Development of the Continent“, „Response to Environmental Change“, „Gateways to Lower Latitudes“ und „Dynamics of Climate System Components“) durchgeführt. Diese jährlichen Workshops sollen dazu dienen, die multi-disziplinäre Forschung zu den vier Themenbereichen zu koordinieren, projektübergreifende wissenschaftliche Ergebnisse zu erzielen und die Forschung besser nach Außen darzustellen. Dadurch soll unter anderem der Mehrwert der koordinierten Polarforschungs-Förderung gegenüber einer Förderung im DFG-Normalverfahren verdeutlicht werden.

Nach vier getrennten Workshops im Frühjahr 2013 wurde am 15. und 16. Mai 2014 ein gemeinsamer Topic-Workshop im Schloss Wahn der Universität zu Köln durchgeführt. Auf diesem Workshop wurden von 39 Teilnehmern aus 16 Institutionen langfristige Forschungsstrategien diskutiert und zahlreiche Aktivitäten angeschoben, die sich auf gemeinsame Veröffentlichungen sowie abgestimmte Nutzungsanträge für das FS „Polarstern“ konzentrieren.

Koordinationsworkshop 2014

Wie bereits im letzten Rundbrief angekündigt wird der Koordinationsworkshop zur Vorbereitung der nächsten Antragsrunde vom 24. bis 26. Sept. 2014 (Mittwoch bis Freitag) an der Technischen Universität Dresden stattfinden. Tagungsort ist der Festsaal in der Alten Mensa (siehe Anlage, Seiten 3 und 5). Die lokale Organisation hat dankenswerterweise Mirko Scheinert übernommen. Der Workshop wird mit einem „Eisbrecher“ am Mittwochabend eröffnet. Vorträge und Poster werden am Donnerstag zwischen 9 und 18 Uhr und am Freitag von 9 bis 15 Uhr präsentiert. Bitte merken Sie sich - falls noch nicht geschehen - diesen Termin vor.

Weiter gehende Informationen zum Koordinationsworkshop finden sich in der Anlage. Daraus können Sie beispielsweise ersehen, dass wir im Hotel „IBIS Bastei“, das sowohl von der Lage als auch vom Preis günstig liegt, ein größeres Zimmerkontingent unter dem Stichwort „Antarktis“ reserviert haben. Buchungen in diesem Hotel können Sie bis 13. August 2014 mit Hilfe des Formulars auf der letzten Seite der Anlage vornehmen.

Auf dem Workshop sollen nach einigen Einführungsvorträgen wie üblich die geplanten Neuanträge in Form von Kurzvorträgen (10 min = 5 min Präsentation und 5 min Diskussion/Fragen) vorgestellt werden. Außerdem sollen die laufenden Projekte ihre bisher erzielten Ergebnisse und weiteren Planungen mit Postern präsentieren (DIN A0, Hochformat, mit Logo des DFG-SPP Antarktisforschung und Fördernummer). Dadurch kann der Workshop trotz der inzwischen weit verbreiteten dreijährigen Laufzeit der Projekte einen vollständigen Überblick über die aktuelle SPP-Forschung vermitteln. Wir hoffen, dass trotz eines vermutlich vollen Programms hinreichend Zeit für die Diskussion und Koordinierung von Initiativen verbleibt. Letzteres könnte wie in den vergangenen Jahren in Teilgruppen geschehen, die sich zur Abstimmung möglicher Projektbündel zurückziehen und später im Plenum berichten.

Bitte melden Sie sich und ihre Beiträge bis zum 1. Sept. 2014 bei Oliver Stock (stocko@uni-koeln.de) mit folgenden Daten an: (a) Vortrag oder Poster, (b) Titel, (c) Autor/en und (d) wer der Autoren am Workshop teilnimmt, und lassen Sie uns auch wissen, ob Sie Bedarf für Treffen von Teilgruppen haben. Eine Aufforderung zur Antragstellung mit einigen ergänzenden Informationen wird Ihnen von der DFG zugesandt. Die Formulare zur Erstattung der Reisekosten für eine/n Projektleiter/in erhalten Sie kurz vor dem Workshop von uns, da die Abrechnung auch in diesem Jahr über die Universität zu Köln laufen wird.

Sonstige Informationen

Wir möchte Sie auf diesem Wege noch einmal darauf hinweisen, dass im Koordinationsfond für die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf Sondermittel zur Verfügung stehen. Die Mittel werden derzeit insbesondere für die Kinderbetreuung bei Tagungsbesuchen eingesetzt, stehen aber auch für andere Hilfestellungen zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns einfach, falls

Sie nicht sicher sind, ob eine erforderliche Unterstützung gewährt werden kann. Wir schauen dann, ggf. in Rücksprache mit der DFG, ob wir die zusätzlich zum SPP-Etat zur Verfügung gestellten Mittel für Ihre Bedürfnisse einsetzen können.

Mit den besten Grüßen im Namen aller SPP-Koordinatoren



Martin Melles, Ulf Karsten, Frank Lisker, Boris Koch, und Oliver Stock

P.S.: Bitte leiten Sie diesen Rundbrief an Kollegen weiter, die an Forschungsarbeiten in den Polarregionen interessiert sein könnten, aber bisher noch nicht auf dem E-Mail-Verteiler des SPP stehen - Danke!

DFG-SPP 1158 "Antarktisforschung" Koordinationsworkshop Dresden, 24.-26. September 2014

Veranstaltungsorte

Workshop

Tagungsort: Technische Universität Dresden, **Festsaal in der Alten Mensa** (1. OG, Zugang über Innenhof, Helmholtzstraße oder Dülferstraße, 01069 Dresden).

Willkommensabend

Für den Willkommensabend (Icebreaker) am 24. September 2014 steht ab 19:00 Uhr die **Zebra-diele / Terrasse der Alten Mensa** (Mommsenstraße 13, 01069 Dresden) zur Verfügung.

Abendessen

Am 25. September 2014 wird zu einem gemeinsamen Abendessen auf dem Raddampfer „Diesbar“ eingeladen. Der Zustieg erfolgt am 25.09.2014, 18:45 Uhr. Die Fahrt beginnt 19:00 Uhr und dauert bis ca. 22:00 Uhr. Die Anlagestellen der Sächsischen Dampfschiffahrt befinden sich an der Straße Terrassenufer. Der genaue Anlegesteg wird noch bekannt gegeben.

öffentlicher Nahverkehr

...von der Innenstadt (Prager Straße, Hotel IBIS "Bastei", Hauptbahnhof) zum Tagungsort

Straßenbahn Linie 3 (Richtung „Coschütz“) von Haltestelle „Walpurgisstraße“, „Hauptbahnhof Nord“ oder „Hauptbahnhof“ bis Haltestelle „Münchner Platz“

Bus Linie 66 (Richtung „Coschütz/Mockritz/Gittersee“) von Haltestelle „Hauptbahnhof“ bis Haltestelle „Mommsenstraße“

Von beiden Haltestellen sind es weniger als fünf Minuten Fußweg bis zum Tagungsort.

...vom Tagungsort bzw. Hauptbahnhof zur Anlagestelle Terrassenufer

Straßenbahn Linie 3 (Richtung „Wilder Mann“) von Haltestelle „Münchner Platz“ oder „Hauptbahnhof“ bis Haltestelle „Synagoge“, dann sieben Minuten Fußweg

Straßenbahn Linie 8 (Richtung „Hellerau“) von Haltestelle „Nürnberger Platz“ oder Straßenbahn Linie 9 (Richtung „Kaditz“) von Haltestelle „Hauptbahnhof Nord“ bis Haltestelle „Theaterplatz“, dann fünf Minuten Fußweg

...vom Flughafen zum Hauptbahnhof: mit S-Bahn S1 jede halbe Stunde, Fahrzeit ca. 25 Minuten

Hotels

Ibis Bastei

Im Hotel „IBIS Bastei“ ist ein Kontingent von 50 Zimmer unter dem Stichwort „Antarktis“ vorreserviert.

Die Preise pro Zimmer betragen: Einzelzimmer 64,57 € pro Nacht, Doppelzimmer 84,57 € pro Nacht (jeweils inklusive Frühstück).

Bitte reservieren Sie Ihre Unterkunft selbst **bis spätestens 13. August 2014** mit Hilfe des Reservierungsformulars (letzte Seite).

Falls Sie davor oder danach eine oder mehrere Übernachtungen zusätzlich buchen möchten, so geben Sie dies bitte unter „Bemerkungen/Wünsche“ an.

Weitere Hotels im Stadtzentrum

Für die Reservierung in anderen Hotels nutzen Sie bitte die gängigen Buchungsmöglichkeiten.

Einige weitere (günstige) Hotels im Stadtzentrum sind:

Holiday Inn Express Dr.-Külz-Ring 15a, 01067 Dresden
<http://www.hiexpress.com>

Cityherberge Lingnerallee 3, 01069 Dresden
<http://www.cityherberge.de>

Ibis Budget Wilsdruffer Str. 25, 01067 Dresden
<http://www.ibis.com/de/hotel-7514-ibis-budget-dresden-city/index.shtml>

Motel One
Am Zwinger Postplatz 5, 01067 Dresden
<http://www.motel-one.com/de/hotels/dresden/dresden-am-zwinger>

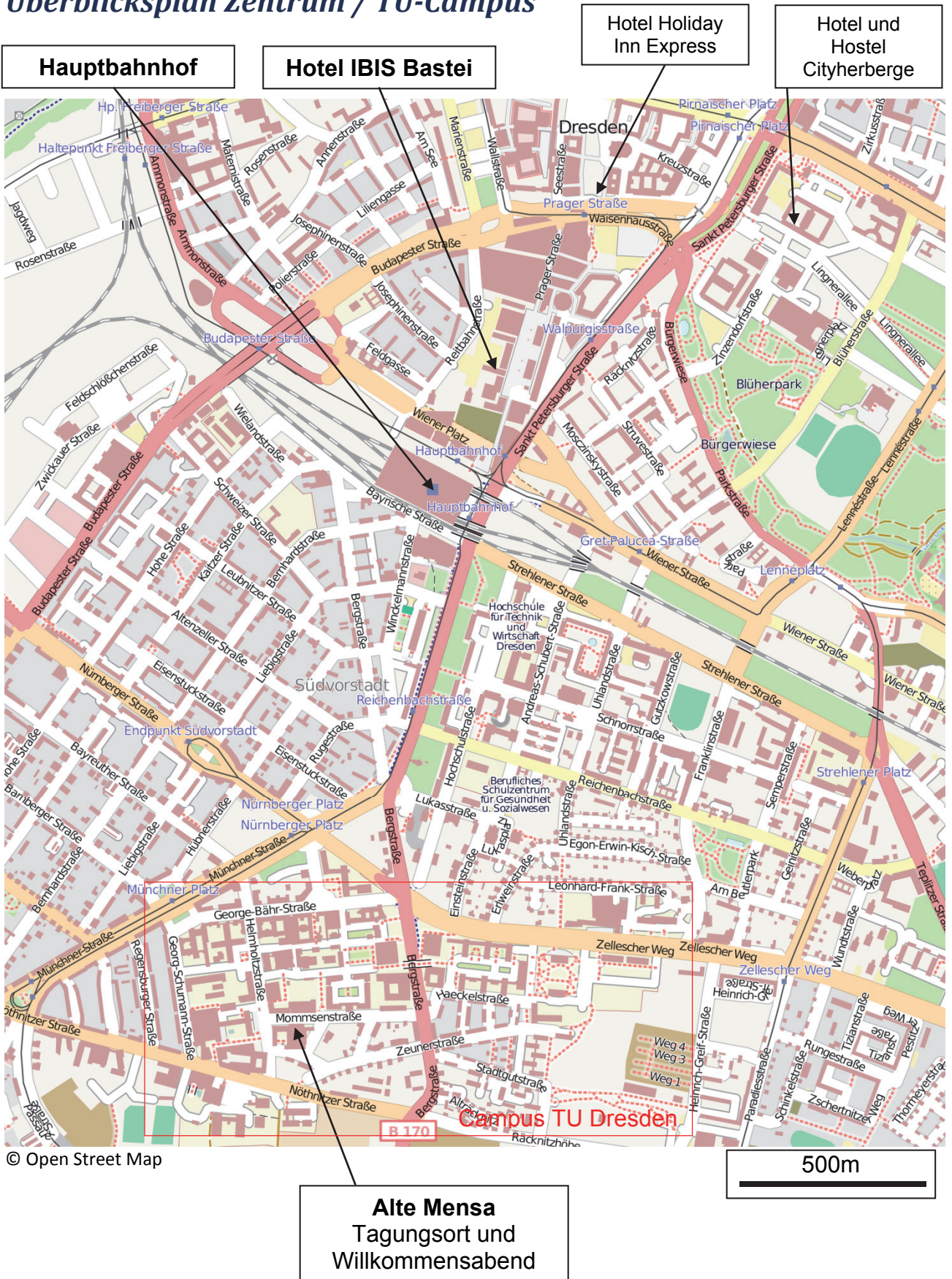
Überblicks- und Detailpläne

auf den folgenden Seiten

Kontakt

Dr. Mirko Scheinert Tel.: 0351-463-33683 Mirko.Scheinert@tu-dresden.de
Dr. Kristin Novotny Tel.: 0351-463-32192 Kristin.Novotny@tu-dresden.de

Überblicksplan Zentrum / TU-Campus

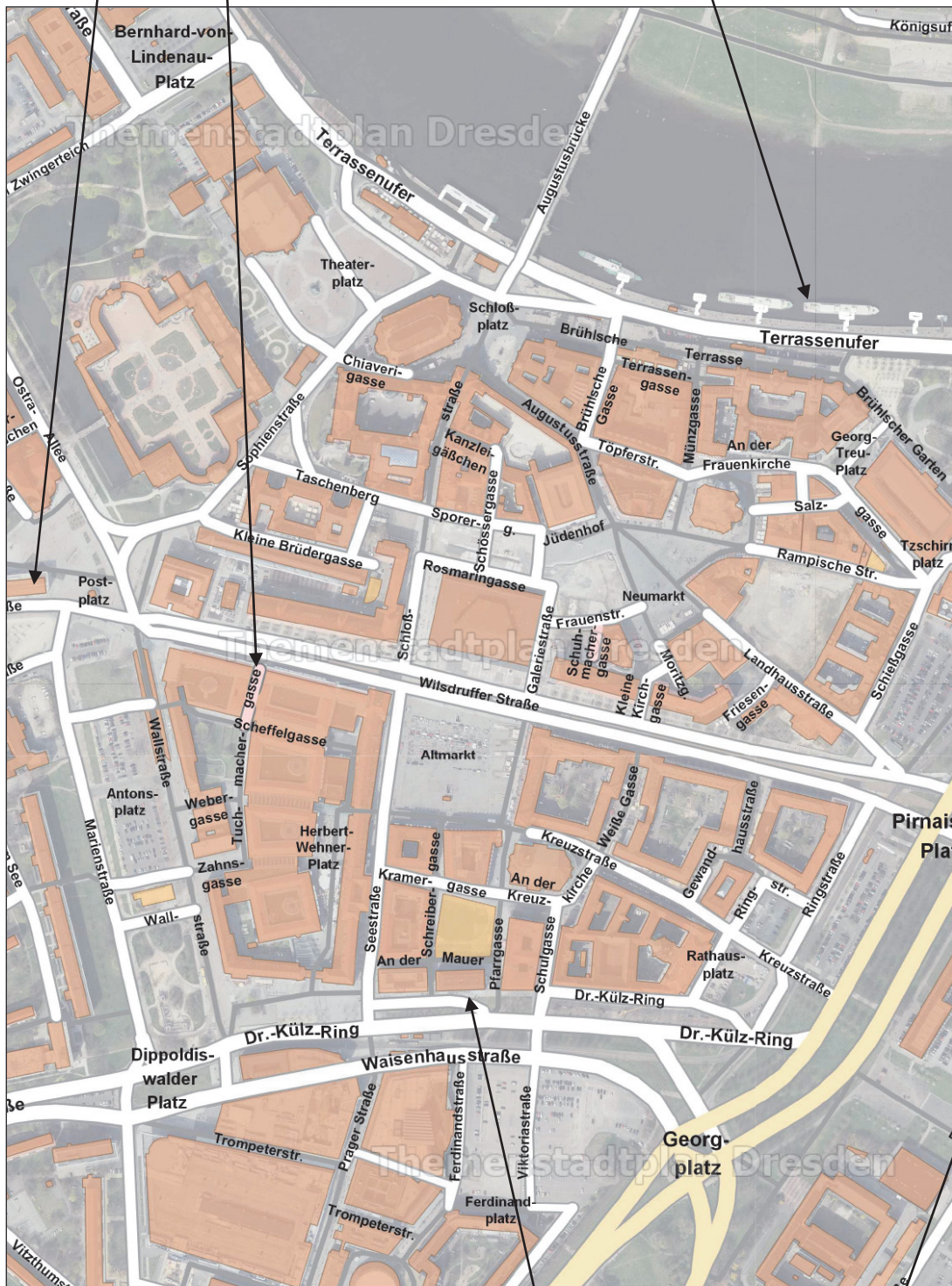


Überblicksplan Zentrum / Elbe

Motel One
Am Zwinger

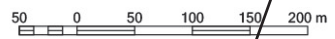
Hotel Ibis
Budget

Anlegestellen Sächsische Dampfschiffahrt
(genaue Anlegestelle wird noch bekannt gegeben)



Copyright © Landeshauptstadt Dresden, stadtplan.dresden.de

03.06.2014



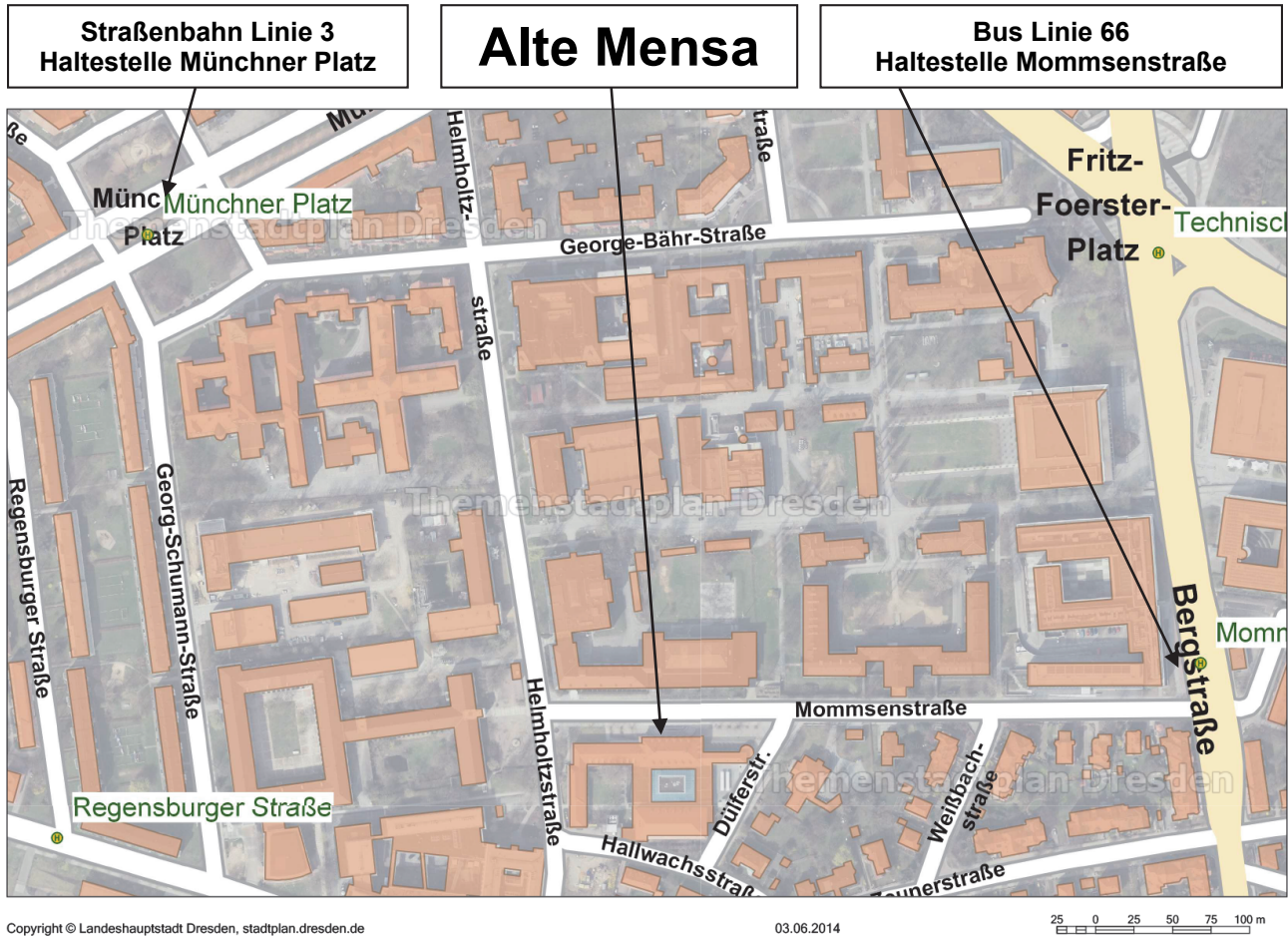
Hotel Holiday
Inn Express

Hotel und
Hostel
Cityherberge

Tagungsort

Willkommensabend: Alte Mensa, Zebradie, Mommsenstraße 13, 01069 Dresden

Workshop: Alte Mensa, Festsaal, Zugang über Helmholtzstr. (Innenhof) oder Dülferstr.



Copyright © Landeshauptstadt Dresden, stadplan.dresden.de

03.06.2014

25 0 25 50 75 100 m



Copyright © Landeshauptstadt Dresden, stadplan.dresden.de

03.06.2014

10 0 10 20 30 40 m



ibis Hotels Dresden - Prager Straße 5 / 9 / 13 – 01069 Dresden

Zimmer Abrufkontingent im ibis Hotel Bastei Dresden

Reservierung unter: Tel.: +49 (0)351 48562000
Fax: +49 (0)351 48562999
E-Mail: reservierung@ibis-dresden.de

Stichwort: Antarktis

Zeitraum: **Anreise:** 24.09.2014 **Abreise:** 26.09.2014

Kontingentverfall: 13.08.2014

Anschließend sind Buchungen nur noch zum besten Tagespreis und nach Verfügbarkeit möglich.

Meine Anreise:

Meine Abreise:

- Einzelzimmer inkl. Frühstück zum Preis von: **64,57 EUR pro Nacht**
- Doppelzimmer inkl. Frühstück zum Preis von: **84,57 EUR pro Nacht**
- Anreise bis 19:00 Uhr: Die Buchung ist garantiert.
- Anreise nach 19:00 Uhr: Bitte geben Sie Ihre Kreditkartennummer an.

Die Dresdner IBIS-Hotels sind Nichtraucherhotels

Bemerkungen/Wünsche:

(Name, Vorname)

(Adresse)

(Telefon)

(Faxnummer)

(E-Mail)

(Kreditkartennummer und Gültigkeit)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der EVENT Hotels.

Eine kostenfreie Stornierung der Zimmerreservierung ist bis 18:00 Uhr am Anreisetag möglich.

Danach behält sich das Hotel vor, Ausfallgebühren in Höhe von 90% des vereinbarten Preises zu erheben.

Die Stadt Dresden erhebt seit dem 1. Februar 2014 eine Kurtaxe in Höhe von **1,30 EUR** pro Person und Nacht. Diese wird im Rahmen Ihres Aufenthaltes mit der Endrechnung fällig und separat ausgewiesen. Die Abgabe wird an die Stadt Dresden abgeführt und ist nicht im Übernachtungspreis enthalten. Eine Rückerstattung der Abgabe für Übernachtungen im Rahmen von Dienst/- und Geschäftsreisen ist nach dem Aufenthalt selbstständig und mit den entsprechenden Nachweisen zur Tätigkeit vorzunehmen. Weitere offizielle Informationen und die entsprechenden Formulare finden Sie unter www.dresden.de/kurtaxe.

(Ort, Datum, Unterschrift)

Bestätigung des Hotels / Buchungs-Nr.:

Datum/ Unterschrift/ Stempel

Ibis Hotels Dresden – BKL Dresden Hotelbetriebsgesellschaft mbH

Prager Straße 5 / 9 / 13 – 01069 Dresden – T +49 (0)351 4856-4856 – F +49(351) 4856-2999
Reservierung: T +49 (0)351 4856-4856 – F +49(351) 4856-2999 - reservierung@ibis-dresden.de
ibis-dresden.de - ibishotel.com